



Universitätsbibliothek Paderborn

**Eyn kurtzer außzug/ auß dem Bebstlichen rechten der
Decret vnd Decretalen/ Jn den artickeln/ die vngeuerlich
Gottes wort vn[d] Eua[n]gelio gemeß sein/ oder zum
wenigsten nicht widerstreben**

Spengler, Lazarus

[Nürnberg], 1530

VD16 S 8234

Distinctio. viii.

urn:nbn:de:hbz:466:1-33264

Ex Decretis.

Distinctio. viii.

Das ein böse gewonheit/oder böser stresflicher Nicolaus papa
gepranch/von grunde solle aufgerent werden. Mala,

Das alle gewonheyt vnd geprisch/der warheyt Augustinus'
entweychen vnd stat thun sollen/dieseeyen wie alt ge Veritate manifes-
preuchlich vnd gemeyn sie ymer wollen/ dann Chri- tata.
stus hat im Euangelio gesagt/Ich bin die warheyt Gregorius.
vnd mit ich bin die gewonheyt/Vnd darumb/wer ff Si constitutinē
sen vns etliche/die mit ver nünftige warhassen Augustinus
sachen überwunden werden (spricht Augustinus) Qui cōtemptra
ganz vnbillich vnd vergebenlich für/ als ob die ge- Idem
wonheyt grösser vnd mir dann die warheyt sey Frustra
Oder als sey in den geystlichen dingen/nicht vil billi-
cher dem zu folgen/das für das best von dem heyl-
gen geyst ist geoffenwart.

Dieweyl/Christus allein zu hören ist/so sollen wir Cyprianus.
mit auffmerckung haben/was ein ander vor vns zu. Sisolus,
thun vñ anzunemen für gut angesehen vnd beholhen
hat/sunder was der/der vor allenn ist Christus/anz-
senclich gethan hat/dan sich gezimbt nit/menschli-
cher gewöheyt/sunder götlicher warheit nachzünol-
gen/Dieweyl got durch den prophetē/Esaiam rede
vnd sagt/Vergebenlich dienen sie mir/dieweyl sie le-
ren solche lere die nichts dann menschen gepot sein.

B